

Symbolik in der hinduistischen Ikonographie (2) am Beispiel von Brahma

Vier Köpfe

*vier Himmels-
richtungen; auch
vier Veden*

Alleswisser, Kontrol-
le des Universums

Vier Arme

Zeichen für
göttliche Macht

Buch

*Manuskripte der Veden;
auch Natur-
gesetze*

Offenbarer der Veden,
Herr der Weisheit und der
Wissenschaften

Aufrechte Hand

Geste (Mudra) der
Zuversicht und Er-
mutigung, Abwehr
der Furcht

Lotus

Entstehung Brahmas
in einem Lotus aus
Vishnus Nabel

Brahma



Lotusblüte

*ist
schmutzabweisend*

Reinheit, Treue,
Schöpferkraft
und Erleuchtung

Wassergefäß

*enthält
Ganges-Wasser*

Sündenvergebung,
Neuwerdung,
Lebensspender

Weitere Symbole/ Attribute:

Gans

*Reittier, was Brahma
augenblicklich über-
all hinbringen kann*

Symbol der Reinheit
und Urteilskraft



Hamsa

Rosenkranz

Gebet und Meditation
(vgl. Brahmanen)

Opferlöffel

für religiöse Riten
(vgl. Brahmanen)

Brahmanenschnur

Zeichen der Priester
und Brahmanen